Würschnitztaler Anzeiger

Amtsblatt der Gemeinde Niederwürschnitz

Jahrgang 23 | 29. Juli 2016 | Nummer 07

Im September 2016 feiert die Freiwillige Feuerwehr Niederwürschnitz ihr 140-jähriges Bestehen. Im gleichen Jahr kann unsere Jugendfeuerwehr auf ihr 55-jähriges Bestehen zurückblicken. Wir laden dazu die Einwohner von Niederwürschnitz zu einer kleinen Feier ein. Mehr dazu auf Seite 5.

RATHAUS

Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz Stollberger Str. 2 09399 Niederwürschnitz

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro und Eigenbetrieb

Montag	13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt in Lugau

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr
	13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr
	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek

Donnerstag	13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aus dem Inhalt:

Öffentliche Bekanntmachungen 03
Aus dem Rathaus 03–04
Wir gratulieren 04
Aus dem Veranstaltungskalender 04, 05, 08
Vereine und Verbände 08
Schule, Kita, Hort 08
Bilder des Monats 06–07
Sonstiges 10
Kirchliche Nachrichten 11–12
Bereitschaftsdienste 13

Der nächste Würschnitztaler Anzeiger erscheint am 26. August 2016
Beiträge können bis zum 17. August 2016 eingereicht werden.

Telefonverzeichnis Rathaus

Tel.	037296/523-0
Fax	037296/523-60
e-Mail	Post@Niederwuerschnitz.info
	www.niederwuerschnitz.info

Durchwahlverzeichnis

Bürgermeister	-10
Bürgerbüro	-0
Eigenbetrieb	-12 od. -11
Kasse	-31
Steuern/Abgaben	-32
Bibliothek	-25

Telefonverzeichnis Einrichtungen

Grundschule		037296/6212
	Fax	037296/15625
Internationale Oberschule		037296/931976
	Fax	037296/931977
Kindergarten		037296/6390
Kinderhort in der Schule		037296/939115
Kinderhort im Jugendhaus		037296/448385
Tagesmutti Heike Mittag		0162/7862620
Feuerwehrhaus		037296/6100
Förderverein		037296/7320
Vereinsheim		037296/6385

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niederwürschnitz und Riedel Verlag und Druck KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Rolf Höfer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Redaktion in der Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz, Vereine bzw. gekennzeichnete Autoren

Anzeigen und Herstellung:

Riedel-Verlag & Druck KG | Gottfried-Schenker-Straße 1 | 09244 Lichtenau/OTOttendorf

Telefon: 037208/876100 | Fax 037208/876299 | e-Mail: info@riedel-verlag.de

verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

Verteilung: Der Würschnitztaler Anzeiger erscheint monatlich. Die Gemeinde Niederwürschnitz verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1555 Haushalte. Diese Menge wird kostenfrei an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet ausgelegt. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Wichtige Notrufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Rettungsdienst	112
Notruf Feuerwehr	112
Polizeirevier Stollberg	037296/90-0
Krankentransport	0371/19222
Krankenhaus Stollberg	037296/53-0
Krankenhaus Lichtenstein	037204/32-0
Zahnarzt Fleischer	037296/6295
Arztpraxis des MVZ	037296/6191
Arztpraxis Dr. Wuttke	037296/549788
Neue Apotheke	037296/6406
Giftnotrufzentrale	0361/730730
Störungsmeldung enviaM	0800/2305070
Störungsmeldung Gas	0800/111148920
Störungsmeldung Wasser (Zentrale Leitwarte RZV)	03763/405405
Störungsmeldung Abwasser (WAD)	0172/3578636
Störungsmeldung Antennengemeinschaft	0172/3704442

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Veröffentlichung Beschlüsse des Gemeinderates vom 27.06.2016 - öffentlich

Beschluss Nr. 055/2016
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Auftragsvergabe Hochwassermaßnahme „Instandsetzung Teilstück Wirtschaftsweg von Alte Ziegelei bis Steegenwald“ an die Firma WTK Tief- und Kanalbau GmbH aus 08340 Schwarzenberg zum Bruttopreis in Höhe von 87.476,66 Euro.

Beschluss Nr. 056/2016
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Auftragsvergabe Hochwassermaßnahme „Instandsetzung Wirtschaftsweg Schaftreibe“ an die Firma WTK Tief- und Kanalbau GmbH aus 08340 Schwarzenberg zum Bruttopreis in Höhe von 62.983,56 Euro.

Beschluss Nr. 057/2016
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Auftragsvergabe Lieferung Multicar mit Schiebeschild und Streuer an die Firma Mordelt Fahrzeugtechnik GmbH aus 09117 Chemnitz zum Bruttopreis in Höhe von 121.272,90 Euro.

Beschluss 058/2016
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz hat Kenntnis vom Inhalt des in der Anlage beigefügten Berichtes zur Haushaltsentwicklung der Gemeinde Niederwürschnitz gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO.

Beschluss Nr. 059/2016
Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Grundstückskaufvertrag mit Auflassung UR-Nr. 1463 P 2016 des Notars Dr. Joachim Püls und genehmigt dies hiermit in allen Fällen unbedingt und vorbehaltlos.

Beschluss Nr. 060/2016
Der Gemeinderat beschließt den Grundstückspreis von 46,00 Euro/m² für das Wohngebiet „Am Stollberger Berg“.
Da sich das Wohngebiet im Sanierungsgebiet befindet ist die Ablösung des vorläufig ermittelten Ausgleichsbetrag von 9,00 Euro/m² im Grundstückspreis enthalten.

Beschluss Nr. 061/2016
Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung von Teilflächen aus den Flurstücken 788/d und 788/7 der Gemarkung Niederwürschnitz „Am Stollberger Berg“ für den Bau von zwei Eigenheimen zum Grundstückspreis von 46,00 Euro/m².
Der Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden Verträge zum Verkauf der Teilflächen abzuschließen.

AUS DEM RATHAUS

Bauvorhaben Erneuerung B 180 in Niederwürschnitz

Die Fahrbahn der B 180 wird innerhalb der Ortslagen Lugau und Niederwürschnitz von der Einmündung Flockenstraße bis ca. 130 m vor der Einmündung Albertschachtstraße auf einer Länge von 725 m erneuert.
Die Straße erhält einen neuen Asphaltoberbau und eine neue Straßenentwässerung.
Gemeinsam mit der Straßenerneuerung erfolgt im Auftrag der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz die teilweise Erneuerung der Gehwege.
Im Zuge der Baumaßnahme werden durch das Versorgungsunternehmen eins Energie in Sachsen die Gasleitungen sowie Hausanschlüsse neu verlegt.
Für die Erneuerung der B 180 werden ca. 491 TEUR investiert. Davon trägt der Bund 434 TEUR, die Stadt Lugau 22 TEUR und die Gemeinde Niederwürschnitz 35 TEUR.
Die Straßenbauarbeiten beginnen am **20.07.2016** unter Vollsperrung in 2 Bauabschnitten.
Der 1. Bauabschnitt beginnt an der Einmündung Flockenstraße und endet an der Einmündung Feldstraße, danach wird der 2. Bauabschnitt von der Feldstraße bis zum Bauende vor der Einmündung Albertschachtstraße realisiert.
Die Umleitung wird entsprechend der Straßenverkehrsordnung ausgeschildert. Der Verkehr soll über die Flockenstraße (S 246) auf die Äußere Stollberger Straße/Lichtensteiner Straße (S 256) geführt werden.

Die Gesamtfertigstellung des Bauvorhabens ist Ende November 2016 geplant.

Umfrage Gelber Sack / Gelbe Tonne

Liebe Einwohner von Niederwürschnitz,

der Zweckverband Abfallwirtschaft bereitet für die abfallwirtschaftlichen Sammelleistungen eine neue Ausschreibung vor um zu ermitteln, wer ab 2018 diese Arbeiten ausführen wird.

Dabei sollen die derzeitigen Abfuhrrhythmen beibehalten werden.

In diesem Zusammenhang wurde an die Gemeinde auch die Frage gestellt, ob zukünftig die Entsorgung der Wertstoffe (Leichtverpackungen) weiterhin im Gelben Sack oder lieber ein einer Gelben Tonne gewünscht wäre.
Ich möchte diese Frage an Sie, liebe Einwohner, weitergeben. Bitte füllen Sie dazu den Zettel aus und werfen ihn bis zum 21.08.2016 in den Briefkasten der Gemeinde (Infosäule vor Haupteingang) oder in den Briefkasten der Feuerwehr.
Ich werde die Wünsche auswerten und weiterleiten.

Ihr Rolf Höfer
Bürgermeister

Umfrage Gelber Sack / Gelbe Tonne

Ich wünsche mir zukünftig die Entsorgung der Wertstoffe (Leichtverpackungen) über

❏ Gelber Sack

❏ Gelbe Tonne *(bitte ankreuzen).*

Freiwillige Angaben

Name, Vorname .....

Adresse: .....

Ort: 09399 Niederwürschnitz

AUS DEM RATHAUS

LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge - Vision 2020“ eröffnet Regionalbüro in Lugau

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen zur Förderung des ländlichen Raumes. Sachsen ist insgesamt in 30 LEADER-Regionen aufgeteilt. Unsere Region trägt den Namen „Tor zum Erzgebirge - Vision 2020“. Zu ihr gehören die Städte Stollberg/Erzgeb., Oelsnitz/Erzgeb. und Lugau/Erzgeb. sowie die Gemeinden Hohndorf, Jahnsdorf, Neukirchen/Erzgeb., Niederdorf und Niederwürschnitz.
LEADER ist übrigens eine Abkürzung aus dem französischen Begriff Liaison entre actions de développement de l'économie rurale (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Ziel ist es, regionale Potenziale zu stärken und so die Lebensverhältnisse im ländlichen Raum zu verbessern.
Die Region hat die Stadtentwicklungsgesellschaft die STEG mit dem Regionalmanagement zur Beratung der Antragsteller beauftragt. Das Regionalbüro befindet sich seit 1. Juni 2016 in der Stollberger Straße 16 in Lugau. Hier können sich interessierte Privatpersonen, Vereine, Unternehmer oder auch die Kommunen über die Fördermöglichkeiten für Vorhaben im ländlichen Raum, d. h. in Gemeinden oder Ortsteilen bis 5.000 Ew., informieren. Die Bandbreite der förderbaren Vorhaben reicht dabei vom Tourismus, dem Erhalt ländlicher Bausubstanz und Schaffung einer nachhaltigen Infrastruktur bis hin zur Daseinsvorsorge in Bildung, Soziokultur und Sport.

Kontakt für weitere Informationen und Beratungstermine:
Regionalmanager Christian Scheller
Tel.: 037295 / 90 55 13
Mobil: 0151 / 26 78 15 53
Email: rm-torzumerzgebirge@steg.de
Homepage: www.tor-zum-erzgebirge.de

Alexandra Lorenz-Kuniß
Vorsitzende LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge-Vision 2020“

---

asrom wärmemessdienst ohg

Hohensteiner Straße 2
09366 Niederwürschnitz
Tel. 037296 927140
Fax 037296 927093
E-Mail asrom@asrom-waermemessdienst.de

Firmenvorstellung

Die Firma asrom Wärmemessdienst wurde 2001 von Olaf Metzner und Harald Otto gegründet.

Seither war der Sitz der Gesellschaft in Stollberg

Geschäftsfelder
- Montage und Ablesung von Erfassungsgeräten
- Abrechnung von Heiz- und Nebenkosten von Gebäuden
- Verkauf und Vermietung der dazu notwendigen Messgeräte
- Vermietung von Erfassungstechnik zur Heizkosten- und Wasserabrechnung
- Probenahme und Auftragsabwicklung zur Überprüfung von Trinkwasseranlagen auf Legionellen
- Vertrieb und Installation von Rauchwarnanlage

Seit 01.06.2016 in Niederwürschnitz, Hohensteiner Straße 2

WIR GRATULIEREN

Der Bürgermeister gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich!

31.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Schubert, Helga
13.08.	zum 85. Geburtstag	Herr Hannig, Alfred
17.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Knauer, Maria
23.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Löbig, Melitta
24.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Jakubzik, Günter

VERANSTALTUNGEN

Ausbildungsmesse im Erzgebirgskreis startet am 10.09.2016 in Annaberg-Buchholz - 2. Termin am 24.09.2016 am Standort Stollberg

Annaberg-Buchholz. „Deine Zukunft im Erzgebirge“ - unter diesem Motto präsentieren sich am Samstag, 10.09.2016, von 10 bis 15 Uhr fast 110 Aussteller in der Silberlandhalle in Annaberg-Buchholz. Dort findet der Auftakt der diesjährigen Ausbildungsmesse Erzgebirge statt. Zwei Wochen später, am 24.09.2016 folgt der Termin in Stollberg/Dreifeldsporthalle des Carl-von-Bach-Gymnasiums. Für Stollberg liegen 96 Anmeldungen von Unternehmen und Einrichtungen vor. Wie in den Jahren zuvor erwarten an allen Standorten Personalverantwortliche interessierte jugendliche Besucher aus Oberschulen und Gymnasien und ihre Eltern an den Ständen. Zur individuellen Vorbereitung werden den jungen Leuten zwei Wochen vor dem Termin die Ausstellerhefte an den Schulen übergeben. Darin enthalten sind gebündelt alle Informationen zu den ausstellenden Firmen und Einrichtungen. Die Vielfalt ist wieder groß, jede Branche vertreten - der Schwerpunkt liegt auf dualer Ausbildung und dualem Studium. Weitere Veranstaltungen: 22.10.2016 in Marienberg und am 12.11.2016 in Aue.

Unter http://www.wfe-erzgebirge.de/berufsorientierung Rubrik: „Für Schüler / Ausbildungsmesse“ sind ausführliche Informationen zu finden.

Semesterstart der Volkshochschule

Das Programm für das Herbstsemester 2016 ist bereits im Internet veröffentlicht. Nach den Sommerferien ab dem 10. August sind auch die Programmkataloge als Broschüre an den Standorten der VHS und in Rathäusern der Kommunen und Filialen der Sparkassen erhältlich. Suchen Sie sich Ihren Kurs heraus. Wir bitten darum, sich rechtzeitig anzumelden, da sich bereits jetzt einige Kurse schon gefüllt haben. (www.vhs-erzgebirgskreis.de, Tel. 037296 591 1663)

Niederwürschnitz im Internet auf:
www.niederwuerschnitz.info

VERANSTALTUNGEN

140 Jahre FF Niederwürschnitz und 55 Jahre Jugendfeuerwehr

Wir schreiben das Jahr 1876. Hier trafen sich am 26. September unter anderen die Kameraden August Enderlein, Heinrich Scheiter und Eduart Seidel im Gasthof „Kronprinz“ zur Gründungsversammlung. Mit einfachen Mitteln erfolgte in den ersten Jahren die Ausbildung und Brandbekämpfung. Es stand lediglich eine vierrädrige Zubringerspritze zur Verfügung. 1881 erfolgten die Übergabe eines neuen Ortsspritzenhauses und zehn Jahre später die Beschaffung einer Freileiter, welche aus Erlösen von Veranstaltungen des FEUERWEHRGESANGSVEREINS beschafft wurde. Hinter dem Gemeindeamt wurde im Jahre 1900 der Bau eines neuen Gerätehauses vollendet. Die 1927 beschaffte Motorspritze wurde noch von Pferden gezogen. Im selben Jahr wurde eine 16-Meter-Leiter angeschafft. 1932 bauten die Kameraden in Eigenleistung einen alten Fiat zum Transport von Motorspritze und Schlauchrollen völlig um. 1958 stellte die Zentralwerkstatt Niederwürschnitz einen ausgebrannten LKW zur Verfügung, den die Kameraden mit viel Mühe zu einem Löschfahrzeug ausbauten.
1961 wurde ein neues Gerätehaus gegenüber dem Alten, neben der Schule errichtet, welches später durch Anbau eines Schulungsraumes mit Sanitärbereich ergänzt wurde. Sechs Jahre später erhielt die Wehr erstmalig ein neues, serienmäßiges Löschfahrzeug LF-8-TS8 mit Schlauchtransportanhänger, welches später mit der Anschaffung einer 12-Meter-Anhängeleiter ergänzt wurde.
Im Herbst 1976 konnte die Freiwillige Feuerwehr Niederwürschnitz auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken. Es fand eine große Festveranstaltung, eine Schauübung und natürlich auch eine Ausstellung statt.
Ein Jahr nach der deutschen Einheit übernahmen wir ein Löschfahrzeug LF 16 TS vom Bund, welches Teil des Katastrophenschutzzuges des Landkreises Stollberg war. Um die bestehenden Platzprobleme zu beseitigen machte sich ein Neubau eines Feuerwehrhauses notwendig. Dieses wurde 1995 am heutigen Standort Fabrikweg eingeweiht. Hier stehen neben den vier Stellplätzen noch ein Schlauchtrockenturm, notwendige Nebenräume und auch ein extra Raum für unsere Jugendfeuerwehr zur Verfügung. Zu unserer weiteren Ausrüstung gehören noch ein Mannschaftstransportwagen und ein Beleuchtungsanhänger. Unser alter LO durfte im Jahr 2002 nach 35 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand gehen und wurde von einem Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W/z abgelöst.
Im Jahr 1961 wurde die Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“ auch in unserer Wehr ins Leben gerufen. Sie war der Vorgänger der heutigen Jugendfeuerwehr und bildet seither zuverlässig Nachwuchs für unsere Wehr aus. Doch nicht nur die Ausbildung zu künftigen Feuerwehrmännern und -frauen steht hier auf dem Programm. Die Jugendfeuerwehr bietet den Kindern und Jugendlichen im Alter von 8-16 Jahren ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß, Freizeit und Wettkämpfen.
Wir laden daher alle „Wärschnitzer“ am 10. September 2016 ein, mit unseren beiden Jubilaren zu feiern. Wir beginnen um 14 Uhr am Feuerwehrhaus Fabrikweg.
Wir würden uns natürlich freuen, wenn wir dabei euer Interesse bzw. das eurer Kinder oder Enkel für unsere ehrenamtliche Tätigkeit wecken können. Wir berichteten ja bereits in einer der letzten Ausgaben über die zunehmenden Probleme bei der Absicherung der Tageseinsatzbereitschaft. Diese Probleme können einzig und allein aus der Einwohnerschaft heraus gelöst werden. Also: Schaut einfach mal vorbei und sprecht uns an.

Enrico Weber
Pressesprecher
FF Niederwürschnitz

BERGBAU MUSEUM
Oelsnitz/Erzgebirge
Das Museum des Sächsischen Steinkohlenbergbaus

Kontakt und nähere Informationen:
Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb. | Tel.: 037298/9394-0
E-Mail: info@bergbaumuseum-oelsnitz.de
Internet: www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

„Barriere Frei - Spielend erlernen“

Ferienprogramm, Mittwoch, 03. August 2016, 10 Uhr

Zusammen mit dem „Chor der blinden Hühner“ findet am 03. August 2016, 10 Uhr ein außergewöhnlicher Aktionstag statt, mit dem wir eine Basis für ein gemeinsames Miteinander schaffen möchten. Der „Chor der blinden Hühner“, ein selbstironisches Gesangs-Terzett, möchte mit seinen lustigen Anekdoten anderen Menschen Freude machen. Zusammen mit den „Blinden Hühnern“, die ihre Einschränkung nicht so ernst nehmen, möchten wir die Basis für ein gemeinsames Miteinander schaffen - mit und ohne Einschränkung.
An verschiedenen Stationen zeigen wir, wie Einschränkungen gemeistert werden können. Auf einem Rollstuhl-Parkour, beim Fühlen der Blindenschrift oder beim Hörtest können die Besucher selbst probieren, wie gut sie mit einem Handicap den Alltag meistern würden.
Das Ferienprogramm kostet pro Person 3,40 EUR (ab 10 Pers. 2,90 EUR). Zu empfehlen ist die Ferien-Kombikarte, die zusätzlich einen Museumsbesuch mit Führung ermöglicht. Für Kinder kostet sie 5,- EUR, für Erwachsene 6,50 EUR.

„Alles nur heiße Luft?“

Bergmannsstammtisch
am Mittwoch, 10. August 2016, 18 Uhr

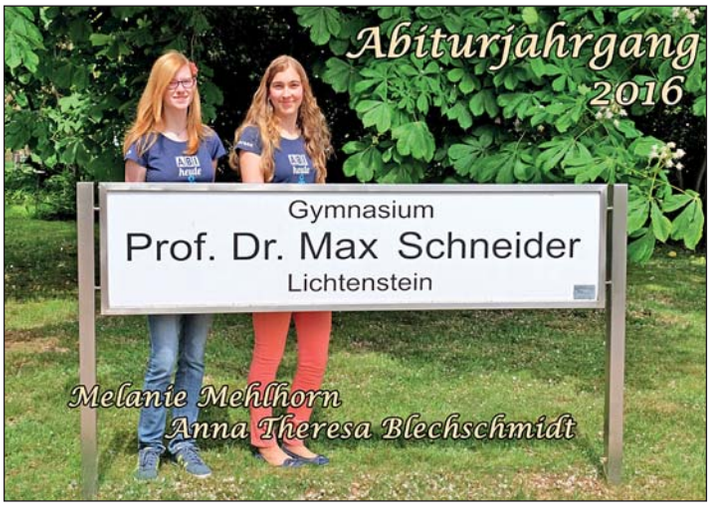
Am 10. August 2016, 19 Uhr, findet anlässlich unserer Sonderausstellung „Alles nur heiße Luft? - 200 Jahre Heißluftmotor… und kein Ende“ ein besonderer Bergmannsstammtisch statt.

NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Nachdem am 6. Mai 2016 der erste Spatenstich der Firma Kfz-Technik Irmscher an der Hohensteiner Straße stattfand, kann man nun den stetigen Fortgang der Bauarbeiten beobachten

Ein großer Bohrer und Erdaufschüttungen zeugen von den Bauarbeiten an dem vor einem Jahr durch den Bergbau entstandenen Bruchtrichter in der Nähe der „Alten Ziegelei“

Der Niederwürschnitzer Volkschor „Frisch Auf“ gemeinsam mit dem Männergesangsverein „Sachsentreue“ Neuwürschnitz bei einer öffentlichen Chorprobe auf der „Tenne“



Diese beiden Mädchen aus Niederwürschnitz legten ihr Abitur in Lichtenstein ab

Die Christenlehrekinder aus Niederwürschnitz waren voll im EM-Fußballfieber

NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Seit dem 01.06.2016 befindet sich in den ehemaligen Räumen der Erzgebirgssparkasse die asrom Wärmedienst ohg
Auf dem Bild die beiden Geschäftsführer Herr Metzner (links) und Herr Otto mit dem Bürgermeister

Die Hortkinder der Klasse 4 verabschieden sich

Die Kinder der Vorschulgruppe „Spatzennest“ wollten mehr über Berufe wissen und besuchten verschiedene Einrichtungen - mehr dazu lesen Sie auf Seite 8

Den Patenbetrieb „Murr-Elektronik“ Stollberg

Die Firma Schaltgeräteservice Meier

Flora und Fauna in Niederwürschnitz

VERANSTALTUNGEN

Zu Gast ist der leitende Laboringenieur Roland Reißig von der Westsächsischen Hochschule. Als ausgewiesener Kenner der Geschichte des regionalen Heißluftmotorenbaues widmet er seinen Vortrag unter anderem der Firma Louis Heinrici in Zwickau. Diese beherrschte weite Teile des Weltmarktes.
Auch, wenn dieser Antrieb heute nahezu vergessen ist, möchten wir mit dem Bergmannsstammtisch einen Bogen zwischen Vergangenheit und Gegenwart des Heißluft-Antriebs schlagen.
Der Bergmannsstammtisch ist eine Vortragsreihe des Bergbaumuseums und seines Fördervereins. Er findet regelmäßig zur Quartalsmitte im historischen Speisesaal des Bergbaumuseums statt.
Der Eintritt ist frei.

„Unterwegs im Streckenlabyrinth“

Familien-Erlebnisführung, So., 14. August 2016, 14:30 Uhr

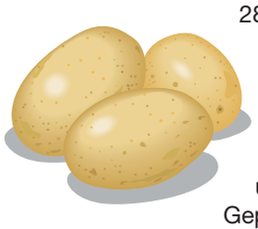
Am 14. August 2016, 14:30 Uhr können im Bergbaumuseum Oelsnitz kleine Entdecker dem Transport der Steinkohle auf die Spur gehen und beim Streckenbau selbst Hand anlegen.
Für den Transport der Kohle übertage ist der Ausbau des Bergwerkes mit Strecken und Querschlägen notwendig. Aber wie baut der Bergmann eine Strecke? Wir erklären diese Tätigkeiten während einer Befahrung des Anschauungsbergwerkes. Auf dem „Zwergenschacht“ werden dann Spielelemente wie hölzerne Gleise, Hunte und Ausbauteile zu einer funktionierenden Strecke zusammengeführt. Als Anerkennung erhalten die Kinder Ihren eigenen „Hauerschein“.
Die Führung ist öffentlich, um Anmeldung von Gruppen wird gebeten. Empfohlen wird die Familien-Erlebnisführung ab 6 Jahre.
Der Eintrittspreis beträgt 6,- EUR.

VEREINE UND VERBÄNDE

Ehrenamtliche Helfer gesucht

Liebe Bürger von Niederwürschnitz,

um die Kartoffeln für unsere Pellkartoffelfete am 28. August 2016 zu ernten, suchen wir ehrenamtliche Helfer.



Wer also gern in der Natur ist und sich noch fit fühlt, kann sich unter der Telefonnummer 037296/7320 bei Frau Meier im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ anmelden und den genauen Erntetermin erfahren.
Geplant ist die Ernte **witterungsabhängig** um den 19. August.
Den fleißigen Helfer winkt ein Säckchen frisch gelesene Kartoffeln als Belohnung.

Rolf Höfer, Vorsitzender Museumsverein

SCHULE, HORT UND KINDERGARTEN

Besuch von verschiedenen Einrichtungen

Wir, die Kinder der Vorschulgruppe wollten mehr über Berufe wissen. Nachdem wir uns über die Tätigkeiten unserer Eltern unterhalten haben, besuchten wir verschiedene Betriebe. Wie der Strom in und aus der Steckdose kommt, erzählte uns das Team vom Schaltgeräte Service Meier. Da es ein kleiner Betrieb ist, waren alle Mitarbeiter für uns da. Uns faszinierten vor allen die Dampfmaschinen, welche ein Signal abgaben oder das Karussell zum Drehen brachten. Das war aber noch nicht alles. Zwei Dampfmaschinen wurden dann im Garten losgelassen. Da hatten wir großen Spaß.
Etwas später besuchten wir dann einen richtigen großen Betrieb. Wir fuhren zu unseren Patenbetrieb, die „Murr Elektronik“. Von Frau Schober und einigen Mitarbeitern wurden wir ganz nett empfangen. Maurice und Christian führten uns dann durch die vielen verschiedenen Abteilungen. Am Tollsten fanden wir, als eine Mitarbeiterin ein Kabel mit dem Namen unseres Kindergartens herstellte. Mit einer Tüte Gummibärchen wurde es dann verpackt und wir durften es mit nach Hause nehmen. Bevor wir uns wieder auf dem Weg machten, gab es noch ein leckeres zweites Frühstück.
Etwas ganz anderes lernten wir in der Zahnarztpraxis von Herrn Dipl.-Stom. Fleischer kennen, welche wir als nächstes besuchten. Dort teilten wir uns in Gruppen auf. Eine Gruppe ging mit einer Schwester ins Wartezimmer und erzählte mit uns gemeinsam alles Wichtige zur Zahnhygiene. Die beiden anderen Gruppen gingen in die Behandlungszimmer. Dort wurden uns die Geräte erklärt. Dabei löcherten wir die Schwestern mit vielen Fragen. Da wir ja wussten, dass keine Untersuchung stattfindet, wollten wir alle freiwillig auf den Zahnarztstuhl. Aber das war nicht alles. Wir durften selbst Zahnarzt spielen und uns gegenseitig in den Mund schauen. Das machte uns natürlich Riesenspaß. Als wir jedoch später im Kindergarten gemalt haben, was wir später mal werden wollen, war kein Bild von einem Zahnarzt dabei.
Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, die es möglich gemacht haben, die verschiedenen Einrichtungen mal kennen zu lernen.

Die Kinder der Vorschulgruppe und Manuela

Schmetterlingsfest in der Hasengruppe

Am Dienstag, den 21. Juni 2016 feierte die Hasengruppe ein Schmetterlingsfest. Dies war der Abschluss eines ca. 6 wöchigen Projektes, dass unsere Praktikantin Susann Franke während ihres Prüfungspraktikums durchführte. Darin lernten die Kinder unter Anderem viel über die Entwicklung und den Lebensraum des Schmetterlings. Sie hörten und spielten die „Geschichte der Raupe Nimmersatt“. Besonders interessant war es für die Kinder, echte Raupen bei ihrer Entwicklung zum Schmetterling zu beobachten.
Den Abschluss und Höhepunkt des Projektes bildete unser Schmetterlingsfest. Alle Kinder konnten als Schmetterling oder Raupe verkleidet in den Kindergarten kommen. Los ging es mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem uns die Eltern tatkräftig

SCHULE, HORT UND KINDERGARTEN

unterstützten. Ein besonderer Dank geht an Frau Grübler, die uns eine wunderschöne Motivtorte zauberte.
Den weiteren Tag gestalteten wir mit Spielen, Liedern und kleinen Überraschungen.

Die Hasengruppe, Susann und Annett

Ein zauberhaftes Sommerfest

Unser diesjähriges Sommerfest unter dem Motto „Magic Summer“ fand am 17. Juni 2016 auf dem Gelände des Kijuku statt - Grund für die Wahl der Location war die Baustelle auf dem Gelände des Kindergartens.
Schon lange vorher liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren - dann kam am Donnerstagabend die Schlechtwetterfront, und droht das Sommerfest ins Wasser fallen zu lassen…
Aber pünktlich um 14 Uhr am Freitag ließ der Regen nach, der Himmel riss auf und es zeigte sich ab 15 Uhr sogar die Sonne.

Den Auftakt unseres Sommerfestes bildete eine Zaubershow. Auf Grund der unklaren Wetterverhältnisse im Vorfeld fand diese im Krippenschlafraum statt.
Ab 16 Uhr drängten sich Eltern und Kinder in den Raum - und während der Magier Tauben und Bäume mit Blumen herbei zauberte bereiteten eifrige Kollegen im Kijukugelände die verschiedenen Stationen vor.

Um kurz vor 17 Uhr trafen dann die ersten Kinder mit ihren Eltern ein und erfreuten sich an den vielseitigen Angeboten. So gab es leckere Cocktails und Obstspieße, riesen Seifenblasen, eine Bastelstation und ein Blinde Kuh Glücksspiel. Beim Kinderschminken herrschte ebenfalls großer Andrang. Mit Frau Mittag konnten die Kinder verschiedene Experimente durchführen. Um der Bewegungsfreude der Kinder gerecht zu werden gab es eine Hüpfburg sowie die immer wieder beliebte Rollenrutsche.
Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten der Grillstand der Firma Kellermann sowie die vielen leckeren und liebevoll zubereiteten Salate und Snacks von den Eltern.
So wurde aus dem beinahe verregneten Sommerfest eine gelungene Party für Groß und Klein.

Allen Sponsoren und fleißigen Helfern danken wir im Namen der Kinder recht herzlich und freuen uns auf das nächste Mal.

Das Team der Kita „Spatzennest“

Das Ende unserer Kindergartenzeit

Schon lange fieberten wir dem 10. Juni entgegen. Zum Abschluss unserer Kindergartenzeit fand an diesen Tag unser Zuckertütenfest statt. Um 17.00 Uhr fanden wir uns mit unseren Eltern im Kijuku ein. Unser erster Blick war zum Zuckertütenbaum. Und tatsächlich, es waren noch eine Menge Zuckertüten gewachsen. Aber wir mussten uns noch gedulden. Zuerst führten wir ein kleines Programm für unsere Eltern auf. Das klappte ganz gut. Danach hatten wir die Aufgabe, einen Hindernisparcour zu überwinden. Natürlich ging es Kinder gegen Eltern. Unser großer Vorteil war, dass wir besser durch den Kriechtunnel passten als Mama oder Papa. Und so gewannen natürlich wir Kinder.
Nun war es endlich soweit. Alle versammelten sich unter den Zuckertütenbaum. Dann wurde es spannend. Das Kind, welches als erstes ein Rätsel gelöst hatte, durfte sich eine Zuckertüte aussuchen und mit Hilfe von Papa abschneiden. Und nicht lange, da hatte jedes Kind seine lang ersehnte Zuckertüte. Danach hatten wir noch viel Spaß mit der Hüpfburg, großen Seifenblasen, Stockbrot backen und vielen mehr. Fleißige Vatis grillten Roster und Steaks und viele Muttis hatten Salate mitgebracht. Ein tolles Bild war es, als ganz viele Luftballons mit unseren Wünschen in den blauen Himmel stiegen. Dann hieß es für uns Kinder sich von unseren Eltern zu verabschieden. Jeder nahm seinen Lampion und gemeinsam mit Anne und Manuela machten wir einen Lampionumzug durch den Wald. Und dann wurde es nochmal aufregend. Wir verbrachten die Nacht im Kindergarten. Für viele ein großes Abenteuer. Nach einer ruhigen Nacht und einem leckeren gemeinsamen Frühstück wurden wir dann abgeholt. Wir werden noch lange an diesen wunderschönen Abschluss unserer Kindergartenzeit denken.

Die Schulanfänger

SCHULE, HORT UND KINDERGARTEN

Eine Woche voller Überraschungen

In dieser Woche gab es für die Kinder des Kinderhortes viele Überraschungen. Die erste erwartete uns zu Beginn der Woche, als von der Schreinerei Wagner unsere kleine Hortküche umgebaut wurde. Bisher war unser Küchenmöbel sehr tief und die größeren Kinder mussten sich bei den Arbeiten in der Küche und beim Aufwasch immer etwas bücken. Die Möbel wurden auf ein Podest gestellt, was man wie einen Schubkasten heraus ziehen kann. Dort können sich die jüngeren Hortkinder beim Zubereiten von Vesper oder beim Aufwasch darauf stellen. Nun ist das Arbeiten in unserer Küche viel besser und es macht uns mehr Spaß. Die zweite Überraschung war unser Entenrennen auf der Würschnitz. Jeder Teilnehmer des Rennens durfte sich zum Schluss ein Überraschungsgeschenk aussuchen. Und die dritte Überraschung war am Freitag. Frau Hammer von der Erzgebirgssparkasse schenkte allen Hortkindern ein Kinderbuch in 3-D-Optik. Alle Kinder waren begeistert über die vielen schönen Motive, die in den Büchern zu sehen sind. Wir möchten uns bei allen, die uns so eine erlebnisreiche Woche bereitet haben, ganz herzlich bedanken.

Die Kinder vom Hort und das Erzieherteam.

SONSTIGES

DRK bittet mit Sonderaktionen auch in den Sommermonaten um Blutspenden: Gewinnung von Erstspendern bleibt wichtiges Ziel

Das DRK bittet mit den beiden Aktionen „Spender werben Spender“ und „Begrüßungsgeschenk für Erstspender“ weiter um dringend benötigte Blutspenden.

Noch bis zum 31.12. bedankt sich das DRK bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem DRK-Blutspendetermin mitbringt, mit einer attraktiven DRK-Editionstasse. Jeder Erstspender erhält als Dankeschön einen Jutebeutel mit wichtigen Informationen zur Blutspende und kleinen Überraschungen.
Zu den Zielen der Arbeit des DRK-Blutspendedienstes gehört es, Blutspender nach der Erfahrung ihrer ersten Blutspende auch als regelmäßige Spender zu gewinnen. Denn nur gemeinsam mit möglichst zahlreichen Spendern, die regelmäßig Blutspenden leisten, gelingt es, die regionale Patientenversorgung mit Blutpräparaten jederzeit sicherzustellen.
Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Wer darf Blut spenden?
Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

Am Mittwoch, den 31.08.2016
von 14:00 bis 18:00 Uhr
in der Grundschule Niederwürschnitz, Schulweg 2

SONSTIGES

Helga Zehrfeld

Tropennacht

Ich öffne die Türen
ich öffne die Fenster
denn heut sind wir drinnen
wie draußen zu Haus.

Kein Wölkchen verbrämt uns
den Blick zu den Sternen
kein Wind bläst uns heute
die Teelichte aus.

Gemurmel, Geflüster
an lauschigen Plätzen
im Schimmer der Monde
aus buntem Papier.

Wir hören Zikaden
von Liebe uns singen.

Und über den Dächern
spielt einer Klavier.

Wir laden alle Interessenten zur Literaturwerkstatt in die Gaststätte „Zum Brunnen“ in Oelsnitz am 02.08. und am 16.08.2016, 18:30 Uhr, sehr herzlich ein.

ANZEIGEN

Anzeigen

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz Juni 2016

Monatsspruch August:

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!
(Markus 9, 50)

Gottesdienste

10. Sonntag nach Trinitatis

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. *(Psalm 33, 12)*

Sonntag, 31. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

11. Sonntag nach Trinitatis

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. *(1. Petrus 5, 5)*

Sonntag, 7. August

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

12. Sonntag nach Trinitatis

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. *(Jesaja 42, 3)*

Sonntag, 14. August

15:15 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz mit Einsegnung zum Schuljahresbeginn

13. Sonntag nach Trinitatis

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. *(Matthäus 25, 40)*

Sonntag, 21. August

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

14. Sonntag nach Trinitatis

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. *(Psalm 103, 2)*

Sonntag, 28. August

14:00 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz mit der Einführung von Pfarrerin Sabine Hacker

Gemeindekreise

Kinder- und Jugendarbeit

Singende Rasselbande:	montags, 15:30 Uhr
Christenlehre Lugau	
Kl. 1 - 3:	dienstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 - 6:	dienstags, 16:30 Uhr
Christenlehre Niederwürschnitz	
Kl. 1 - 3:	donnerstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 - 6:	donnerstags, 16:30 Uhr
Konfirmandentag:	12. / 13. August
Junge Gemeinde:	freitags, 19:30 Uhr

Kirchenmusik

Flötenkreis:	mittwochs, 17:30 Uhr
Kirchenchor:	mittwochs, 19:30 Uhr
Posaunenchor Lugau:	montags, 19:00 Uhr
Posaunenchor Niederwürschnitz:	donnerstags, 19:30 Uhr

Weitere Gemeindegruppen

Mütterfrühstück:	Mittwoch, 10. August, 9:00 Uhr
Frauenkreis Niederwürschnitz:	Dienstag, 30. August, 19:30 Uhr
Männerkreis:	Donnerstag, 18. August, 20:00 Uhr
Seniorenkreis Lugau:	Mittwoch, 10. August, 14:30 Uhr
Seniorenkreis Niederwürschnitz:	Mittwoch, 3. August, 14:00 Uhr
Bastelkreis:	Montag, 1. August, 18:30 Uhr

Einführung Pfarrerin Sabine Hacker

Pfarrerin Sabine Hacker wird im August 2016 ihren Dienst in unserer Kirchgemeinde antreten. Nach einer zweijährigen Vakanzzeit freuen wir uns sehr, Sie zum Einführungsgottesdienst unserer neuen Pfarrerin einzuladen.

Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Sabine Hacker

Sonntag, 28. August 2016, 14:00 Uhr
St. Johanneskirche Niederwürschnitz

Anschließend heißen wir Sie herzlich willkommen zur Grußstunde für Frau Hacker in unserer Niederwürschnitzer Kirche bei Kaffee und Kuchen. Bitte nutzen Sie die Parkplätze auch an der Schule in Niederwürschnitz. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Kirchenvorstand

Gemeindepädagogenstelle

Ab 1. August wird Sabine Huster die Elternzeitvertretung unserer Diakonin Kristin Kämpf übernehmen. Damit können die Kinder- und Jugendgruppen unserer Kirchgemeinde nach den Schulferien wie geplant beginnen.

Neuer Konfirmationskurs

Im neuen Schuljahr beginnt in unserer Kirchgemeinde wieder eine neue Konfirmandengruppe, die sich auf die Konfirmation im Frühjahr 2018 vorbereitet. Das erste Treffen der neuen Konfirmandengruppe beginnt mit einer „Kennenlern-Übernachtung“ vom 12. bis zum 13. August 2016.

Einsegnungsgottesdienst zum Schuljahresbeginn

Alle Schulkinder sind mit ihren Familien herzlich eingeladen zum Einsegnungsgottesdienst zum Schuljahresbeginn am Sonntag, dem 14. August um 15:15 Uhr in der St.-Johannes-Kirche Niederwürschnitz. Diesen Familiengottesdienst gestaltet unsere neue Pfarrerin Frau Hacker gemeinsam mit unserer „Singenden Rasselbande“ aus!

Christenlehre

Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind ganz herzlich zur Christenlehre eingeladen. Die Kinder können auf spannende Weise biblische Geschichten hören, Singen, Basteln, neue Freunde finden und jede Menge Spaß haben!
Nach den Schulferien wird die Christenlehre am 16. August in Lugau (jeweils dienstags) und am 18. August in Niederwürschnitz (jeweils donnerstags) wieder beginnen.
Die Kinder der Klassen 1 bis 3 treffen sich jeweils 15:00 Uhr. Die „Großen“ (Klassen 4 bis 6) kommen jeweils von 16:30 bis 17:30 Uhr zusammen. Von 16:00 bis 16:30 Uhr ist für alle Klassen die gemeinsame Spielzeit.

Adressen und Öffnungszeiten

Pfarramtsbüro Niederwürschnitz
Kirchweg 1 • 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 • Fax (037296) 931975
E-Mail: kg.niederwuerschnitz@evlks.de
Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags:	10:00 - 12:00 Uhr
dienstags:	15:00 - 18:00 Uhr

(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

KIRCHENNACHRICHTEN

Wer macht mit beim 1. Niederwürschnitzer Krippenwettbewerb 2016?

Jeder ist herzlich eingeladen, sich am 1. Niederwürschnitzer Krippenwettbewerb zu beteiligen.

Die Weihnachtskrippen werden auf dem Niederwürschnitzer Weihnachtsmarkt 2016 präsentiert und prämiert.

Also, ran an die Arbeit – egal ob gemalt, geschnitzt, gehäkelt, ...
Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wir bitten um Voranmeldung bis zum 30.09.2016.

Die Kinder und Mitarbeiter der
Landeskirchlichen Gemeinschaft Niederwürschnitz

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.krippenwettbewerb.lkg-ndw.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 3b | 09399 Niederwürschnitz
Internet: www.lkg-ndw.de

wöchentliche Veranstaltung

montags:	09.00 Uhr	Krabbelgruppe
dienstags:	19.30 Uhr	Bibelstunde
samstags:	19.00 Uhr	Jugendstunde
sonntags:	09.30 Uhr	Kinderstunde und Teenkreis
	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

besondere Veranstaltungen

Sonntag 31. Juli
Bibelgarten Brünlos mit Gersdorfern 15.00 Uhr
Grillen am Gemeinschaftshaus 17.00 Uhr

Dienstag 2. August
Frauenstunde 19.30 Uhr

Sonntag 14. August
Gemeinschaftsstunde 09.30 Uhr
Gottesdienst für Schulanfänger in der Kirche 15.15 Uhr

Mittwoch 17. August
Seniorenvormittag 10.00 Uhr

Sonntag 28. August
Bezirksgemeinschaftstag in Stollberg
Familiengottesdienst mit Daniel Seng 09.30 Uhr
Nachmittagsveranstaltung mit Prof. Johannes Berthold 14.00 Uhr

Gemeinschaftsleiter
Matthias Richter
Telefon: 037296 / 89312

Internet
www.lkg-ndw.de
E-Mail: info@lkg-ndw.de

ANZEIGEN

Anzeigen

BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

(z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)

Rufnummer: 116 117 oder 03741 457232 - Notrufnummer 112
Wer nachts oder am Wochenende dringend einen Arzt braucht, muss sich nur noch die kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes merken: **Telefonnummer 116 117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

30. / 31. Juli
Dr. med. M. Schramm,
Untere Hauptstraße 4a, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547

6. / 7. August
Dipl.- Stom. H. Vettermann,
Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045

13. / 14. August
Dipl.-Stom. H. Fleischer,
A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295

20. / 21. August
Gemeinschaftspraxis ZÄ Tischendorf,
W.-Rathenau-Straße 14

27. / 28. August
ZAP Bauer,
Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

25. Juli bis 1. August
Neue Apotheke Niederwürschnitz,
Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406

1. bis 8. August
Adler-Apotheke Thalheim,
Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194

8. bis 15. August
Büchert-Apotheke Auerbach,
Hauptstraße 75, Tel. (03721) 23072
Linden-Apotheke Hohndorf,
Neue Straße 18, Tel. (037204) 5214

15. bis 22. August
Concordia-Apotheke Oelsnitz,
Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653

22. bis 29. August
Bergmann-Apotheke Oelsnitz,
Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295

Augenärztlicher Notfalldienst

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren.

Per Anruf:	von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.).
Per SMS:	„apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.).
Per Internet:	unter www.aponet.de.

Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

Tierärztlicher Notfalldienst

22. Juli bis 29. Juli
DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz,
Tel. (037298)2229 oder 0170/4949211
und nur Kleintiere
Herr RA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim,
Tel. (03721)268277

29. Juli bis 5. August
Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen
OT Adorf, Tel. (0 37 21) 88 75 67
und nur Kleintiere
Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau,
Tel. (03 72 95) 2211

5. bis 12. August
Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf
OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 1 71 71
und nur Kleintiere
Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz,
Tel. (037298) 1 64 13

12. bis 19. August
Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62,
Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 (nur Großtiere)
und nur Kleintiere
TÄ Petra Weiß, Stollberg OT Gablenz, Tel. (037296) 92 90 50

19. bis 26. August
Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen
OT Adorf, Tel. (0 37 21) 88 75 67
und nur Kleintiere
Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim,
Tel. (03721) 268277

26. August bis 2. September
Herr Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf
OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 1 71 71
und nur Kleintiere
Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau,
Tel. (03 72 95) 2211

Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.

Rufnummer im Notfall: 112.